

Pfarrbüros der PG Durach-Sulzberg

E-Mail (pg.durach-sulzberg@bistum-augsburg.de)

Hauptbüro Durach, Kirchenweg 3, ehem. Café Singer, **Telefon 0831 561290**

Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 – 10.30 Uhr

Donnerstag 16:00-18.00 Uhr

Dienstagvormittag, 12.04.2022 von 8.30 -10.30 Uhr geöffnet

Nebenbüro Sulzberg, Pfarrweg 1, **Tel: 08376 283**

Dienstag 8:30-11.30 Uhr

am **Dienstag den 12.04.2022 ist das Pfarrbüro geschlossen**, wenden Sie sich bitte an das Hauptbüro

Nebenbüro Weidach, Eichenstr. 11, **Tel: 0831 63474**

Dienstag 9.00-11.00 Uhr

am **Dienstag den 12.04.2022 ist das Pfarrbüro geschlossen**, wenden Sie sich bitte an das Hauptbüro

außerhalb der Öffnungszeiten bei Notfällen

erreichen Sie einen Seelsorger unter: Tel 0151 6732 7881

Neue Coronabestimmungen für die Gottesdienste

Mit Wirken zum vergangen Sonntag, 03.04.22 wurden relevante Vorgaben zum Schutz vor einer Coronainfektion für die Gottesdienste von der Bayer. Staatsregierung aufgehoben.

Das Bedeutet für die Gottesdienste: Die Höchstteilnehmerzahl entfällt, bei öffentlichen Gottesdiensten in geschlossenen Räumen wird allen Teilnehmern das Tragen einer FFP2-Maske empfohlen, dies gilt besonders beim Gemeindegesang. Nehmen nur wenige Gläubige an einem Gottesdienst teil und können große Abstände (mind. 1,5 m zwischen den Personen, die nicht dem gleichen Hausstand angehören) eingehalten werden, können Sie die Maske abnehmen.

Zugangsbeschränkung gilt weiterhin für Personen mit Fieber oder Symptomen einer Atemwegserkrankung.

Gottesdienstordnung

HEILIG GEIST DURACH

Sonntag 01.05. 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

9:30 Pfarrgottesdienst
Amalie Oischinger

19:15 1. feierliche Maiandacht

Dienstag 03.05. HL. PHILIPPUS und HL. JAKOBUS, Apostel

14:45 Hl. Messe in der Pfarrkirche, anschl. Rosenkranz

Mittwoch 04.05. hl. Florian, Märtyrer, und die hl. Märtyrer von Lorch

19:15 Maiandacht

Donnerstag 05.05. Hl. Godehard, Bischof von Hildesheim

18:45 Rosenkranz

19:15 Abendmesse

Emilie Beermann

Petra Rössle und Klaus und Berta Bender,

Samstag 07.05. Samstag der 3. Osterwoche

10:00 Taufe von Emil Moritz Ferdinand

11:00 Taufe von Lara Heider

18:40 Rosenkranz/Beichtgelegenheit

19:15 Vorabendmesse

Richard Wirth und Eltern

Veronika und Alois Miller

Agnes Mühlegger

Michael Rädler

Sonntag 08.05. 4. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weltgebetstag um geistliche Berufe

10:00 Erstkommunion

18:00 Dankandacht der Kommunionkinder

ST. JOSEF DER ARBEITER WEIDACH-OBBERKOTTERN

Samstag 30.04. Hl. Pius V., Papst

19:15 Gottesdienst zum Patrozinium für die gesamter Alt-PG Du/Wei/Bo
musikal. Gestaltung: Musikkapelle Durach
Pfarrer Hermann Götz und alle verstorbenen Wohltäter der Pfarrgemeinde

Freitag 06.05. Freitag der 3. Osterwoche

18:45 Rosenkranz
19:15 Abendmesse
Monika Gerstmair
Jahresmesse Alfons Kelz

Sonntag 08.05. 4. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weltgebetstag um geistliche Berufe

10:45 Gottesdienst
Ernst und Monika Müller

KURATIE ST. GEORG BODELSBERG

Sonntag 01.05. 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

8:30 Rosenkranz
9:00 Gottesdienst
Martin Huber
19:00 Maiandacht

Mittwoch 04.05. hl. Florian, Märtyrer, und die hl. Märtyrer von Lorch

19:00 Maiandacht

Sonntag 08.05. 4. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weltgebetstag um geistliche Berufe

8:30 Rosenkranz
9:00 Gottesdienst
Karlheinz und Rosa Keller mit Sohn Karlheinz
Karolina und Gottlieb Zobl

HLGST. DREIFALTIGKEIT, SULZBERG

Samstag 30.04. Hl. Pius V., Papst

18:45 Rosenkranz
19:15 Vorabendmesse
Agnes und Otto Bär und verstorbene Angehörige

Sonntag 01.05. 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

8:15 Rosenkranz
8:45 Pfarrgottesdienst, Opfer für die Pfarrkirche, Pfarrintention
German Fischer und Kunigunde Haag
Viktoria Frick und Angehörige
19:15 1. feierliche Maiandacht mit den Kommunionkindern
19:45 Maiandacht in Untergassen

Dienstag 03.05. HL. PHILIPPUS und HL. JAKOBUS, Apostel

8:00 Heilige Messe (n.M.)

Donnerstag 05.05. Hl. Godehard, Bischof von Hildesheim

19:15 Abendmesse (n.M.)

Samstag 07.05. Samstag der 3. Osterwoche

18:45 Rosenkranz
19:15 Vorabendmesse
Verstorbene der Familien Brunauer und Suppmayr

Sonntag 08.05. 4. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weltgebetstag um geistliche Berufe

9:30 Rosenkranz
10:00 Pfarrgottesdienst, Opfer für die Pfarrkirche, Pfarrintention
19:15 Maiandacht mit den Kommunionkindern
19:45 Maiandacht in Untergassen

ST. JOHANNES BAPTIST, MOOSBACH

Sonntag 01.05. 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

10:00 Feier der Erstkommunion
19:15 Dankandacht als Maiandacht zur Erstkommunion

Freitag 06.05. Freitag der 3. Osterwoche

Krankenkommunion, bitte melden Sie sich im Pfarrbüro (Tel: 0831 561290)
8:30 Gottesdienst

Samstag 07.05. Samstag der 3. Osterwoche

14:00 Taufe Jonas Speiser

Sonntag 08.05. 4. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weltgebetstag um geistliche Berufe

8:15 Rosenkranz
8:45 Gottesdienst
Berta und Edwin Mühleisen

ST. OTMAR, OTTACKER

Samstag 30.04. Hl. Pius V., Papst

10:00 Erstkommunion in Ottacker
19:00 Dankandacht zur Erstkommunion

Sonntag 01.05. 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

18:45 Rosenkranz
19:15 Gottesdienst

Freitag 06.05. Freitag der 3. Osterwoche

Krankenkommunion, bitte melden Sie sich im Pfarrbüro (Tel: 0831-561290)

Sonntag 08.05. 4. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weltgebetstag um geistliche Berufe

18:45 Rosenkranz
19:15 Gottesdienst
Barbara Greif, Sylvester Greif und Angehörige,
Msgr. Franz X. Schönmetzler und Geschwister

Dritter Sonntag der Osterzeit

1. Mai 2022

Dritter Sonntag
der Osterzeit
Lesejahr C

1. Lesung: Apostelgeschichte 5,27b-32.40b-41

2. Lesung:

Offenbarung 5,11-14

Evangelium: Johannes 21,1-19

» Zum dritten Mal fragte er ihn: Simon, Sohn des Johannes, liebst du mich? Da wurde Petrus traurig, weil Jesus ihn zum dritten Mal gefragt hatte: Liebst du mich? Er gab ihm zur Antwort: Herr, du weißt alles; du weißt, dass ich dich liebe. Jesus sagte zu ihm: Weide meine Schafe! «



„Wer kann IHN sehen?“

Zum Evangelium - von Pfarrer Dr. Florian Markter, Mering

„Ich will Jesus sehen“ — das war vor neun Jahren die Antwort einer jungen Frau auf die Frage, warum sie denn zum Weltjugendtag nach Rio de Janeiro fährt. „Ich will Jesus sehen“ — seit der Auferstehung war dieser Wunsch auch in den Jüngern hellwach. Denn die beiden Emmaus-Jünger berichten: „Wir haben ihn gesehen!“ Dann erscheint Jesus den Aposteln und dem zweifelnden Thomas. Und kurze Zeit später steht Jesus am Ufer des Sees Genezareth und offenbart sich ihnen durch

das Fisch-Wunder als Auferstandener. Die Jünger sehen seine Wunden von der Kreuzigung an seinem Leib. Sie sehen, wie er gebratenen Fisch isst. Die Freude ist riesengroß. Aber da taucht bei mir eine Frage auf. Nicht alle haben Jesus, den Auferstandenen, gesehen. Warum nicht? Warum ist Jesus nicht triumphierend zu den Pharisäern und zu Pilatus gegangen, um ihnen zu zeigen: „Seht, ich lebe. Hier - berührt meine Wundmale und glaubt.“ Wenn sich Jesus seinen Gegnern gezeigt hätte, hätten dann nicht auch sie zum Glauben an ihn kommen müssen? Die Antwort ist: nein. Selbst wenn sich Jesus den Pharisäern gezeigt hätte: Sie hätten ihn nicht sehen können. Der Schlüssel, um den Auferstandenen in seiner neuen Wirklichkeit zu sehen, sind nicht die Augen im Kopf. Ihn sieht man nicht wie ein Stück Holz oder einen Stein. Der Schlüssel ist die Liebe. Der auferstandene Herr zeigt sich nicht der Neugier, sondern er zeigt sich der Liebe. Ich beobachte das in meinem persönlichen Leben: Wenn ich einen Menschen liebe — denken Sie an Ihren Ehepartner, an Ihre Kinder, an einen guten Freund oder eine gute Freundin — dann sehe ich etwas, was andere nicht sehen. Ich sehe diesen Menschen nicht zuerst mit meinen Augen an, sondern mit meinem Herzen. Ja, mein Herz kann sehen, das ist wirklich so. Und wenn mich der Mensch, den ich liebe, genauso mit seinem Herzen anschaut, dann befinden sich beide auf einer Ebene, die andere Leute nicht mehr nachvollziehen können. Jesus schaut mich so an; sein liebendes Herz blickt auf mein Herz. Um ihn nun in meinem konkreten Alltag zu sehen, brauche ich nicht zuerst die beiden Augen im Gesicht. Ich brauche die Augen meines Herzens, die Augen der Liebe. Wer anfängt, Jesus im tiefsten Herzen zu lieben, der wird ihn sehen. Die Osterzeit lädt uns ein, nicht nur mit den Augen im Kopf durch unseren Alltag zu marschieren, sondern mit den Augen der Liebe IHN sehen zu lernen: in der Heiligen Eucharistie, im Sakrament der Beichte, beim Lesen in der Heiligen Schrift, in den Kranken und Benachteiligten, in den Augen dessen, der zu mir sagt: „Ich liebe Dich.“ Und so verwundert es nicht, dass Jesus den Simon Petrus dreimal fragt: „Liebst Du mich?“ Denn Jesus sieht nur der, der anfängt, ihn zu lieben.

Maiandachten

Die Marienfrömmigkeit hat noch immer ihre Bedeutung, auch wenn sich in den letzten Jahrzehnten etwas verändert hat. Glaube ist eben nicht nur eine Sache für den kühlen Kopf, sondern hat auch mit dem Herzen zu tun.

Maria ist für viele das Idealbild einer Mutter, bei der man sich mit seinen menschlichen Nöten aufgefangen fühlen kann. Maria repräsentiert die weibliche und mütterliche Dimension unseres Glaubens. Sie lädt uns ein, in den Grundhaltungen des christlichen Lebens ihrem Beispiel zu folgen und aus dem Leben eine Opfertat für Gott zu machen.

In diesem Sinne sind alle wieder zu unseren Maiandachten herzlich eingeladen

in Durach: am Sonntag, 01.05. um 19.15 Uhr als erste feierliche Maiandacht

am Mittwoch, 04.05. um 19.15 Uhr

am Mittwoch, 11.05. um 19.15 Uhr

am Mittwoch, 18.05. um 19.15 Uhr

am Sonntag, 29.05. um 19.15 Uhr und am

am Dienstag, 31.05. um 19.15 Uhr als letzte feierliche Maiandacht

in Weidach: am Freitag, 13.05. und 27.05. um 19.15 Uhr anstatt des Gottesdienstes

in Bodelsberg: am Sonntag, 01.05. um 19.00 Uhr und jeweils am Mittwoch um 19.00 Uhr (04., 11., 18., 25.05.)

Firmlingsaktion - Kionzo Projekt

Im Anschluss an die Palmsonntagsgottesdienste boten die Firmlinge in allen Pfarreien der Pfarreiengemeinschaft selbstgebackene Esel an. Die Einnahmen der Eselaktion werden einem Hilfsprojekt im Kongo zur Verfügung gestellt. Von diesem Geld soll ein Krankenhaus mit medizinischen Geräten und Materialien ausgestattet werden. Diese Aktion brachte ein sehr erfreuliches Ergebnis von 2.403,06 Euro ein. Ein herzliches Dankschön an die großzügigen Spender!

Besonders möchten wir uns natürlich auch bei den Firmlingen, den unterstützenden Bäckern und Bäckerinnen und allen, die ihre Zeit für dieses Projekt geopfert haben, bedanken.



Ostertischkerzen

Unsere fleißigen Osterkerzenbastlerinnen haben auch in diesem Jahr vor Ostern wunderschön gestaltete Ostertischkerzen in der Kirche verkauft und so ein Licht in die Haushalte der Pfarrei gebracht. Aus dem Verkauf hat sich ein stattlicher Erlös von 950,00 Euro ergeben, der von den Bastlerinnen an das Kionzo-Projekt gespendet wurde.

Den kreativen Bastlerinnen sei ganz herzlich für ihren wertvollen Dienst gedankt!